



Das Bundesamt für Strassen ASTRA ist vom Gesetz her verpflichtet, unterbrochene Wildtierkorridore von überregionaler Bedeutung zu sanieren. Im Rahmen von Strassensanierungsarbeiten sollen drei Wildtierkorridore zwischen Reiden und Sursee mittels geeigneter Bauwerke wiederhergestellt werden. Um ökologisch funktionierende Wildtierpassagen zu schaffen, die sich zudem optimal in die Landschaft einbetten, wurde eine Variantenstudie durchgeführt.

Für jeden Wildtierkorridor wurden mögliche Positionen im Gelände evaluiert und die varianten Brücke oder Unterführung skizziert. Die verschiedenen Varianten wurden anschliessend hinsichtlich ökologischer Funktionstüchtigkeit und Auswirkungen auf das Landschaftsbild bewertet und die Kosten abgeschätzt.

Die Variantenstudien bilden die Grundlage für das ab 2015 zu realisierende Projekt.



**Kurzbeschreibung**

Variantenstudie zur Sanierung von Wildtierkorridoren von überregionaler Bedeutung

**Projektdateien**

Studienauftrag: 2014

**Zusammenarbeit**

Dr. Cristina Boschi, Wildtierbiologin

**Standort**

Autobahn A2  
Abschnitt Reiden-Sursee LU

**Auftraggeber**

Bundesamt für Strassen ASTRA

